

Buchbesprechungen

23. Mehlhorn, H. (Hrsg.): Grundriß der Zoologie. – Uni-Taschenbücher 1521, Gustav Fischer Verlag, Stuttgart. 1989. 759 S., 407 zum Teil zweifarbige Abb. und 12 Tab., Taschenbuchformat, paperback.

Das vorliegende Lehrbuch versucht, einen Überblick über die Teilgebiete der modernen Zoologie zu geben. Hierzu werden von verschiedenen Autoren die Kapitel „Funktionelle Cytologie“, „Baupläne und Biologie der Tiere“ (fast $\frac{1}{3}$ des Buches), „Entwicklungsprozesse“, „Stoffwechselphysiologie“, Exkretion und Osmoregulation“, „Atmungssysteme“, „Bau und Funktion der Muskeln“, „Neurone, Nervensysteme und Cerebralganglien (Gehirne)“, „Augensysteme“, „Mechanorezeption“, „Chemorezeption“, „Hormonale Regulation“, „Blut-, Lymph- und Immunsysteme“ und „Ökologie“ abgehandelt. Didaktisches Konzept ist hierbei die Vermittlung eines essentiellen zoologischen Grundwissens anhand einer vergleichenden Darstellung der wesentlichen zoologischen Leitsysteme. So wird die Lektüre dieses Werkes vor allem Studenten und Biologielehrern zu empfehlen sein, kann jedoch auch für andere, an zoologischen Fragen interessierte Leser zu einer Grundlage für einen Einstieg in die entsprechenden Fachgebiete werden. Einige Schreibfehler, beginnend in der Liste der (namhaften) Autoren trüben etwas das Bild, schmälern die Verwendbarkeit jedoch nicht. Insgesamt gesehen darf dem Verlag und den Autoren zu diesem Werk gratuliert werden, da es dem Anspruch eines wissenschaftlich fundierten und doch harmonisch wirkenden Überblickes über sehr verschiedene Teilgebiete gerecht wird, und dies trotz der Vielfalt der Autoren.

A. Hausmann

24. Wachmann, E.: Wanzen beobachten – kennenlernen. Neumann-Neudamm, Melsungen 1989, 274 S., zahlr. Einzelabb. ISBN 3-7888-0554-4.

Dem Verfasser und dem Verlag ist zu gratulieren, daß sie es gewagt haben, eine so schwierige, vor allem auch unbeliebte Insektengruppe in einem kompakten Bildband vorzustellen, und demjenigen, der unter Wanzen nur die lästige Bettwanze subsummiert, die faszinierende, vielfältige und farbenfrohe Welt der Wanzen nahezubringen. Einer kurzen Einführung in Verwandtschaft, Bau, Entwicklung und Lebensweise der Wanzen, sowie einigen Tips zur Technik der Fotografie folgt ein illustrierter, sehr gut benutzbarer Bestimmungsschlüssel für die einheimischen Wanzenfamilien. Den Hauptteil des Buches bilden jedoch die Abbildungen von über 200 Wanzenarten, immerhin ein Viertel aller bei uns vorkommenden Arten, jede mit einer kurzen Beschreibung. Das Buch kann allen naturliebenden und an der einheimischen Tierwelt Interessierten wärmstens empfohlen werden, zumal die Aufnahmen hervorragend instruktiv, zum Teil sensationell sind. Doch ist leider eine Einschränkung zu machen, die nicht dem Verfasser, sondern ausschließlich dem Verlag zur Last gelegt werden muß. Zahlreiche Abbildungen haben unter der mäßigen Reproduktion bzw. unter dem verwendeten halbmatten Papier gelitten. In einigen Fällen ist die Brillanz und Farbenfreude in einem Maße verloren gegangen, daß es den Rezensenten, der die Originalaufnahmen bzw. Abzüge kennt, jammern muß. Es wäre wünschenswert, daß der Verlag aus einem derartigen Mißgriff lernt und in Zukunft die Güte der Abbildungen über die (geringe) Kostenersparnis stellt. Trotz dieser Einschränkungen ein hervorragender und origineller Band, der einer verkannten Tiergruppe sicherlich neue Freunde gewinnen wird.

M. Baehr

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Spixiana, Zeitschrift für Zoologie](#)

Jahr/Year: 1990

Band/Volume: [013](#)

Autor(en)/Author(s): diverse

Artikel/Article: [Buchbesprechungen 200](#)